

Angebot (VOB)

Vergabe-Nr.	Eröffnungstermin am: _____ um: _____ Uhr	Zuschlagsfrist endet am: _____
Bauvorhaben/Gewerk		
Name und Anschrift des Bieters		

Wir bieten die Ausführung der in den Vergabeunterlagen beschriebenen Leistungen nach Maßgabe der allgemeinen Bewerbungsbedingungen zu den von uns eingesetzten Preisen und mit allen den Preis betreffenden Angaben unter Berücksichtigung der unten stehenden Erklärungen sowie der in Ziffer 4 der Aufforderung zur Angebotsabgabe geforderten Unterlagen wie folgt an:

Hauptangebot Endbetrag einschließlich Umsatzsteuer (ohne Nachlass) _____ EUR	Anzahl der Nebenangebote _____	Nicht vom Bieter auszufüllen Angebotssumme nach Prüfung _____ EUR
Preisnachlass <u>ohne</u> Bedingung (Rabatt) _____ %	Preisnachlass mit Bedingung (Skonto) bei _____ Tagen Zahlungsfrist * _____ %	Die gewährten Preisnachlässe für das Hauptangebot gelten auch für etwaige Nebenangebote <input type="checkbox"/> ja

* Skonto bleibt bei der Angebotswertung unberücksichtigt, wird jedoch Vertragsbestandteil (s.a. 3.9 der Allg. Bewerbungsbedingungen).

Mitglied der Berufsgenossenschaft	seit _____	unter Nummer _____
Im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen	seit _____	unter Nummer _____
Gewerbeanmeldung / Registrierung	Ort _____	unter Nummer _____

- Wir geben bezüglich des eventuellen Einsatzes von Nachunternehmern folgende Erklärung ab:**
- Wir werden die in der nachfolgenden Liste aufgeführten Leistungen an Nachunternehmer übertragen, **obwohl unser Betrieb auf diese Leistungen eingerichtet ist.**

Name des Nachunternehmers (sofern von der Vergabestelle verlangt)	Ordnungszahl des Leistungsverzeichnisses	Beschreibung der Teilleistung
1		
2		

- Wir werden die in der nachfolgenden Liste aufgeführten Leistungen an die benannten Nachunternehmer übertragen, **weil unser Betrieb nicht auf diese Leistungen eingerichtet ist.**

Name des Nachunternehmers (sofern von der Vergabestelle verlangt)	Ordnungszahl des Leistungsverzeichnisses	Beschreibung der Teilleistung
1		
2		

Sofern erforderlich, tragen Sie weitere Benennungen bitte auf einer gesonderten Anlage ein.

Wir nehmen zur Kenntnis, dass wir **nach Vertragsabschluss** mit einer **Zustimmung zur Übertragung** von Leistungen an Nachunternehmer **nicht rechnen können.**

1. **Wir halten uns** bis zu der vom Auftraggeber angegebenen Zuschlagsfrist **an unser Angebot gebunden**. **Wir verpflichten uns**, die Arbeiten im Falle der Zuschlagserteilung nach den **anerkannten Regeln des Handwerks und der Technik** auszuführen, und zwar unter ausdrücklicher **Anerkennung der Vertragsgrundlagen**, die in der zum Zeitpunkt der Aufforderung zur Angebotsabgabe geltenden Fassung in nachstehender Reihenfolge gelten:
 - Beschreibung der Leistung
 - Besondere Vertragsbedingungen,
 - Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen,
 - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen,
 - Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (VOB/C – ATV –),
 - Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B).

2. **Wir erklären**, dass
 - gegenüber dem Unternehmen **kein Insolvenzverfahren** oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren **eröffnet** oder die **Eröffnung beantragt** worden ist oder der **Antrag mangels Masse abgelehnt** wurde oder ein **Insolvenzplan rechtskräftig** bestätigt wurde.
 - sich das Unternehmen **nicht in Liquidation** befindet.
 - **keine Verfehlungen** vorliegen, die unseren Ausschluss von der Teilnahme am Wettbewerb rechtfertigen könnten.
 - wir unseren gesetzlichen Pflichten zur **Zahlung von Steuern und Abgaben** sowie der Beiträge zur **gesetzlichen Sozialversicherung** – z. B. Kranken-, Unfall-, Renten- und Arbeitslosenversicherung – nachgekommen sind.
 - wir unsere **Verpflichtungen gegenüber** unseren **Arbeitnehmern** gemäß § 4 VOB/B **einhalten** werden sowie **bei Verstößen** zur Zahlung einer **Vertragsstrafe** in Höhe von 3,0 v. H. der Angebotssumme an den Auftraggeber verpflichtet sind und von dieser und weiteren Ausschreibungen ausgeschlossen werden können. Außerdem ist der Auftraggeber in diesen Fällen berechtigt, jederzeit den Vertrag zu kündigen. Unsere Verpflichtungen zum **Schadenersatz** bleiben daneben unberührt.
 - wir die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistungen erfüllen.
 - wir die **Voraussetzungen für einen Wettbewerbsausschluss** nach § 21 Satz 1 oder 2 Arbeitnehmerentsendegesetz oder nach § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz **nicht erfüllen**.

3. **Wir verpflichten uns**, die **Erklärung nach Ziffer 2 auch von Nachunternehmern zu fordern** und vor Vertragsschluss oder aber spätestens vor Zustimmung des Auftraggebers zur Weiterbeauftragung vorzulegen.

4. **Wir bestätigen** die in der Aufforderung zur Angebotsabgabe aufgeführten **Vergabeunterlagen vollständig erhalten** zu haben und erklären, dass wir **keinerlei Ansprüche** gegen den Auftraggeber stellen werden, die sich aus der eventuell von uns unbemerkt gebliebenen **Unvollständigkeit** der Vergabeunterlagen ergeben können.

5. Die **übrigen Vergabeunterlagen** gehen in unseren Besitz über. Sie **bleiben Vertragsbestandteil**. Die eventuell dieser Ausschreibung beigefügten Unterlagen nichtstädtischer Auftraggeber werden deren Anweisung entsprechend behandelt.

6. Die **Unrichtigkeit von Erklärungen im Angebot kann zu einem Ausschluss vom Vergabeverfahren** sowie zur fristlosen Kündigung eines etwa erteilten Auftrages führen und eine Meldung des Ausschlusses und der Ausschlussdauer an die Informationsstelle für Vergabeausschlüsse nach sich ziehen.

Ort, Datum, Unterschrift und Firmenstempel des Bieters/der Bieter

**Unterschreiben Sie das Angebot an dieser Stelle, sonst gilt das Angebot als nicht abgegeben!
Fügen Sie bitte auch die weiteren Erklärungen gemäß TVgG unterschrieben dem Angebot bei!**